

# RS Vwgh 1996/9/19 94/07/0031

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.09.1996

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

AVG §8;

VwRallg;

WRG 1959 §102 Abs1 lit a;

WRG 1959 §138 Abs6;

## Rechtssatz

Parteistellung erwirbt der Antragsteller zufolge § 102 Abs 1 lit a WRG schon dadurch, daß er an die Wasserrechtsbehörde einen im Gesetz vorgesehenen Antrag richtet, über dessen Berechtigung abzusprechen ist. Fehlt dem Antragsteller die Rechtsstellung als Betroffener nach § 138 Abs 6 WRG, dann berührt dies nicht seine durch Stellung eines im Gesetz vorgesehenen Antrages nach § 102 Abs 1 lit a WRG erworbene Parteistellung, sondern die inhaltliche Berechtigung seines Begehrens, welches diesfalls abzuweisen und nicht zurückzuweisen ist.

## Schlagworte

Parteibegriff Tätigkeit der Behörde Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht

Anfechtungsrecht VwRallg 9/2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1994070031.X02

## Im RIS seit

12.11.2001

## Zuletzt aktualisiert am

07.04.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>